

Aktenzeichen: 8 AZR 393/04
Bundesarbeitsgericht 8. Senat

Urteil vom 14. Juli 2005
- 8 AZR 393/04 -

I. Arbeitsgericht
Kassel

Urteil vom 16. Juli 2003
- 1 Ca 376/02 -

II. Hessisches
Landesarbeitsgericht

Urteil vom 15. März 2004
- 16 Sa 1378/03 -

Für die Amtliche Sammlung: Nein

Entscheidungsstichworte:

Betriebsübergang - Befristung

Gesetze:

BGB § 613a; SGB IV § 4; TzBfG §§ 14, 17

Leitsätze:

keine

Hinweise des Senats:

Parallelsachen: - 8 AZR 392/04 - (führend), - 8 AZR 393/04 - (vorliegend)



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)

BUNDEsarbeitsgericht



8 AZR 393/04
16 Sa 1378/03
Hessisches
Landesarbeitsgericht

Im Namen des Volkes!

Verkündet am
14. Juli 2005

URTEIL

Diederich, Urkundsbeamtin
der Geschäftsstelle

In Sachen

Kläger, Berufungskläger und Revisionskläger,

pp.

Beklagte, Berufungsbeklagte und Revisionsbeklagte,

hat der Achte Senat des Bundesarbeitsgerichts auf Grund der mündlichen Verhandlung vom 14. Juli 2005 durch den Vorsitzenden Richter am Bundesarbeitsgericht Hauck, den Richter am Bundesarbeitsgericht Dr. Wittek, die Richterin am Bundesarbeitsgericht Dr. Laux sowie die ehrenamtlichen Richter Dr. Scholz und Knospe für Recht erkannt:



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)



Die Revision des Klägers gegen das Urteil des Hessischen
Landesarbeitsgerichts vom 15. März 2004 - 16 Sa 1378/03 -
wird zurückgewiesen.

Der Kläger hat die Kosten der Revision zu tragen.

Von Rechts wegen!

Von der Darstellung des Tatbestandes und der Entscheidungsgründe wird
gemäß § 313a ZPO abgesehen.

Hauck

Dr. Wittek

Laux

Dr. Scholz

P. Knospe

